

MAPEFLEX PU50 SL

Flüssiger, einkomponentiger Polyurethan-Dichtstoff mit niedrigem E-Modul für die Abdichtung von Bodenfugen, welche Bewegungen von bis zu 25% ausgesetzt sind



ANWENDUNGSBEREICH

Mapeflex PU50 SL wurde speziell formuliert für die Abdichtung von Anschluss- und Bewegungsfugen von horizontalen Oberflächen im Innen- und Außenbereich, welche Bewegungen von bis zu 25% der ursprünglichen Fugenbreite unter fortlaufendem Gebrauch ausgesetzt sind.

Anwendungsbeispiele

Abdichtung von Anschluß- und Bewegungsfugen in:

- Industriebetonböden, auch solche, die hohem Verkehr ausgesetzt sind;
- Innen- und Außenbereiche von Parkhäusern;
- Böden von Tankstellen und Autowaschanlagen;
- Transitzonen und Fahrbahnen von Flughäfen;
- Terrassen mit Keramikoberflächen;
- mit dem Ultratop-System hergestellte Böden.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Mapeflex PU50 SL ist ein einkomponentiger, gebrauchsfertiger, einfach zu verarbeitender Dichtstoff auf Polyurethan-Basis mit einem niedrigen E-Modul, hergestellt nach einer in den MAPEI Entwicklungslaboratorien entwickelten Formulierung.

Mapeflex PU50 SL härtet durch eine chemische Reaktion mit der Luftfeuchtigkeit und bildet ein flexibles Produkt, welche eine lange Lebensdauer garantiert. Dieses Produkt ist sehr beständig gegen Stoffe aus der Luft und auch gegen gelegentlichen chemischen Angriff durch synthetische Kohlenwasserstoffe, wie Benzin, Kerosin und Dieselöl.

Mapeflex PU50 SL darf nur auf horizontalen Oberflächen mit einer maximalen Neigung von 2% verarbeitet werden. Vor dem Überstreichen muss Mapeflex PU50 SL vollständig ausgehärtet sein. Wir empfehlen nach der Grundierung der Oberfläche mit **Colorite Performance** eine Elastomerfarbe wie **Elastocolor Pittura (Farbe)** zu verwenden. Die Verträglichkeit des Dichtstoffs und der Farbe sind immer im Vorfeld zu überprüfen.

Das Produkt wird gebrauchsfertig in 600 ml Aluminium-Schlauchbeuteln oder in 12 kg Kunststoffgebinden (ca. 10 Liter) geliefert.

Das Produkt ermöglicht aufgrund der flüssigen Konsistenz eine schnelle Verarbeitung und dank seiner schnellen Aushärtung (ca. 2 mm pro 24 Stunden) kann die bearbeitete Fläche rasch genutzt werden, was wirtschaftliche Vorteile mit sich bringt.

Mapeflex PU50 SL ist in der Farbe T11 grau erhältlich.

Mapeflex PU50 SL ist F - 25 - LM klassifiziert, gemäss ISO 11600.

Mapeflex PU50 SL erfüllt die Euronorm EN 15651-4 ("Fugendichtstoffe für Fußgängerwege") mit Leistungsklasse PW-EXT-INT-CC.

WICHTIGE HINWEISE

- Nicht auf ungereinigten oder minderfesten Oberflächen anwenden.
- Nicht auf feuchten Untergründen anwenden.
- Nicht auf mit Öl, Fett, oder Schalungstrennmitteln verunreinigte Oberflächen anwenden, da die Haftung beeinträchtigt werden könnte.
- Nicht auf bituminösen Oberflächen anwenden, aus denen Ölabsonderungen austreten könnten.
- **Mapeflex PU 50 SL** nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Vorbereitung der abzudichtenden Oberfläche

Alle abzudichtenden Oberflächen müssen trocken, fest und frei von Staub, lockeren Teilen, Öl, Fett, Wachs und alten Farbanstrichen sein.

Um eine korrekte Funktionsweise des Dichtstoffes gewährleisten zu können, muss dieser sich in den Fugen frei ausdehnen und zusammenziehen können. Daher ist es wichtig, dass **Mapeflex PU50 SL** ausschließlich auf den Fugenflanken, nicht aber auf dem Fugenboden perfekt haftet (eine Dreiflankenhaftung ist zu vermeiden).

Die Fugendimensionierung muss so berechnet werden, dass sich die Fuge in Betrieb um höchstens 25 % der ursprünglichen Dimensionierung ausdehnt.

Um die Tiefe von **Mapeflex PU50 SL** einzustellen und die Haftung auf dem Fugenboden zu verhindern, muss vor der Verfüugung **Mapefoam**, eine geschlossenzellige, komprimierbare Polyurethanschnur, mit einem geeigneten Durchmesser in die Fugenkammer eingefügt werden.

Die Tiefe des Dichtstoffes wird gemäß der nachfolgenden Tabelle festgelegt:

BREITE DER FUGE	TIEFE DES DICHSTOFFES
Bis zu 10 mm	Gleich wie die Breite
Zwischen 11 und 20 mm	10 mm in allen Fällen
Mehr als 20 mm	Die Hälfte der Breite

Um ein Austreten des Dichtstoffes aus der Fuge zu verhindern und eine attraktive Oberfläche zu erhalten, empfehlen wir entlang der Fugen ein Abklebeband anzubringen.

Mapeflex PU50 SL haftet auch ohne Verwendung einer Grundierung gut auf Oberflächen, welche fest, frei von Staub, perfekt sauber und trocken sind. Wir empfehlen **Primer M** aufzutragen, falls die Oberfläche von Beton, Mörtel, Holz und Cotto nicht genügend fest oder leicht pulverig ist sowie wenn die Fugen hoher mechanischer Belastung oder häufigerem, längerem Kontakt mit Flüssigkeiten ausgesetzt sind. Wir empfehlen ebenfalls **Primer M** auf noch frische zementöse Oberflächen aufzubringen.

Die Haftung von **Mapeflex PU50 SL** ist gut, wenn es auf nicht saugenden Oberflächen wie Eisen, Stahl, Aluminium, Kupfer, Keramik, Klinker, Glas oder mit Zink beschichtetem bzw. angestrichenem Blech verarbeitet wird. Das Auftragen von **Primer M** erhöht die Haftung des Dichtstoffes auf allen Untergründen.

Verarbeitung von Primer M

Eine dünne, gleichmäßige Schicht der einkomponentigen, lösemittelfreien Polyurethan-Grundierung **Primer M**, an den Kanten der Fuge mit einem Pinsel auftragen. Die nachfolgende Verarbeitung des Dichtstoffes darf erst dann erfolgen, wenn der Voranstrich nicht mehr klebrig ist.

Vorbereitung und Verarbeitung von Mapeflex PU50 SL

Mapeflex PU50 SL wird in 600 ml Schlaufbeuteln geliefert. Den Beutel **Mapeflex PU50 SL** in die spezielle Auspresspistole einfügen, die Spitze des Beutels abschneiden, die Austragsdüse in der gewünschten Breite einschneiden und das Produkt gleichmäßig und kontinuierlich in die Fuge einbringen.

Für industrielle Anwendungen ist **Mapeflex PU 50 SL** auch in Kunststoffgebinden erhältlich, aus welchen das Produkt ausgegossen oder mit einem geeigneten Pumpensystem verarbeitet werden kann. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die MAPEI Anwendungstechnik.

VERBRAUCH

Der Verbrauch von **Mapeflex PU50 SL** ist abhängig von der Fugengröße. Die Verbrauchswerte bitte der nachfolgenden Tabelle entnehmen.

VERBRAUCHSTABELLE		
Fugenmasse in mm	Laufmeter	
	600 ml Schlauchbeute	12 kg Kunststoffgebinde

5 x 5	24	400
10 x 10	6	100
15 x 10	4	67
20 x 10	3	50
25 x 12.5	1,9	32
30 x 15	1,3	22

Reinigung

Mapeflex PU50 SL kann im frischen Zustand von Oberflächen, Arbeitsgeräten, Kleidern etc. mit Toluol oder Alkohol entfernt werden. Im ausgehärteten Zustand kann Mapeflex PU50 SL nur noch mechanisch oder mit Pulicol 2000 entfernt werden.

LIEFERFORM

Umverpackung à 20 Stück (600 ml Schlauchbeutel), 12 kg Kunststoffgebinde (ca. 10 Liter).

LIEFERBARE FARBEN

MapeflexPU50 SL ist im Farbton 111 grau erhältlich.

LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde an einem kühlen, trockenen Ort.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

ENTSORGUNG

Gebinde spachtelfrei/tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.
PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.
 TECHNISCHE DATEN (typische Werte)

KENNDATEN DES PRODUKTS

Klassifizierung gemäß EN 15651-4:	Klasse PW-EXT-INT-CC, 25 LM
Konsistenz:	selbst-nivellierende Paste
Farbe:	111 grau
Dichte (g/cm³):	1,23 ± 0,06
Festkörperanteil (%):	98
Viskosität Brookfield (mPa·s):	30.000 ± 5.000
Kennzeichnung nach – GISCODE:	PU50 Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden

ANWENDUNGSDATEN (bei +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte)

Empfohlene Verarbeitungstemperatur (°C):	von +5 bis +35
---	----------------

Staubtrocken (Std):	ca. 2
Endaushärtung nach (Std):	24 (bei 2 mm Dicke) - 48 (bei 3 mm Dicke)
Erhärtungszeit für geringe Fußgängerbelastung:	abhängig von der Fugentiefe

ENDEIGENSCHAFTEN

Shore A Härte (DIN 53505):	22 ± 3
Zugfestigkeit (DIN 53504S3a) (N/mm ²)	
– nach 28 Tagen bei +23 °C:	1,7
Bruchdehnung (DIN 53504S3a) (%)	
– nach 28 Tagen bei +23 °C:	850
UV-Beständigkeit:	hervorragend
Temperaturbereich (°C):	von -40 bis +70
Max. Dehnfähigkeit bei kontinuierlichem Gebrauch (%):	25
Klassifizierung gemäss ISO 11600:	Klasse E - 25 - LM
Elastizitätsmodul bei +23°C (ISO 8339) (N/mm ²):	0,25
Elastizitätsmodul bei -20°C (ISO 8339) (N/mm ²):	0,40

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

RECHTLICHER HINWEIS

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com.

JEDE ABÄNDERUNGEN DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUR UNGÜLTIGKEIT SÄMTLICHER MAPEI-GARANTIEN.

416-10-2016 (D)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

